

Algebraische Zahlentheorie

Arbeitsblatt 27

Aufgaben

AUFGABE 27.1. Es sei R ein kommutativer Ring und $f \in R$ ein nilpotentes Element. Zeige, dass $1 + f$ eine Einheit ist.

AUFGABE 27.2. a) Es sei K ein Körper. Zeige, dass die Einheitengruppe von K nicht zyklisch unendlich ist.

b) Es sei R ein kommutativer Ring, dessen Charakteristik nicht zwei ist. Zeige, dass die Einheitengruppe von R nicht zyklisch unendlich ist.

c) Beschreibe einen kommutativen Ring, dessen Einheitengruppe zyklisch unendlich ist.

AUFGABE 27.3. Bestimme die zweiten Einheitswurzeln in $\mathbb{Z}/(105)$.

Zu einer kommutativen Gruppe G nennt man

$$\{g \in G \mid g \text{ hat endliche Ordnung}\}$$

die *Torsionsuntergruppe* von G .

Eine kommutative Gruppe G heißt *torsionsfrei*, wenn für jedes Element $x \in G$, $x \neq 0$, und $n \in \mathbb{N}_+$ gilt $nx \neq 0$.

AUFGABE 27.4. Zeige, dass die Torsionsuntergruppe einer kommutativen Gruppe G in der Tat eine Untergruppe ist.

AUFGABE 27.5. Es sei $T \subseteq G$ die Torsionsuntergruppe einer kommutativen Gruppe G . Zeige, dass die Restklassengruppe G/T torsionsfrei ist.

AUFGABE 27.6. Es sei R ein kommutativer Ring. Zeige, dass die Einheitswurzeln in R die Torsionsuntergruppe der Einheitengruppe ist.

AUFGABE 27.7.*

Zeige, dass es in der Restklassengruppe \mathbb{Q}/\mathbb{Z} zu jedem $n \in \mathbb{N}_+$ Elemente gibt, deren Ordnung gleich n ist.

AUFGABE 27.8. Zeige, dass die Restklassengruppe \mathbb{Q}/\mathbb{Z} unendlich ist und jedes Element eine endliche Ordnung besitzt.

AUFGABE 27.9. Zeige, dass die Menge

$$S_{\mathbb{Q}}^1 = \{z \in \mathbb{Q}[i] \mid |z| = 1\}$$

mit der Multiplikation in $\mathbb{Q}[i]$ eine kommutative Gruppe ist.

AUFGABE 27.10. Es sei

$$S_{\mathbb{Q}}^1 = \{z \in \mathbb{Q}[i] \mid |z| = 1\}$$

der rationale Einheitskreis mit der aus $\mathbb{Q}[i]^\times$ ererbten Gruppenstruktur. Berechne die ersten vier Potenzen von $\frac{3}{5} + \frac{4}{5}i \in S_{\mathbb{Q}}^1$.

AUFGABE 27.11. Es sei

$$S_{\mathbb{Q}}^1 = \{z \in \mathbb{Q}[i] \mid |z| = 1\}$$

der rationale Einheitskreis mit der aus $\mathbb{Q}[i]^\times$ ererbten Gruppenstruktur. Zeige, dass die Gruppen $S_{\mathbb{Q}}^1$ und \mathbb{Q}/\mathbb{Z} nicht isomorph sind.

AUFGABE 27.12.*

Bestimme für den siebten Kreisteilungsring

$$R_7 = \mathbb{Z}[X]/(X^6 + X^5 + X^4 + X^3 + X^2 + X + 1)$$

das Minimalpolynom für $Y = X + X^{-1} = X + X^6$. Ist Y eine Einheit?

AUFGABE 27.13. Bestimme für den neunten Kreisteilungsring

$$R_9 = \mathbb{Z}[X]/(\Phi_9)$$

das Minimalpolynom für $Y = X + X^{-1}$. Ist Y eine Einheit?

AUFGABE 27.14.*

Bestimme für den elften Kreisteilungsring $R_{11} = \mathbb{Z}[X]/(\Phi_{11})$ das Minimalpolynom für $Y = X + X^{-1} = X + X^{10}$. Ist Y eine Einheit?

AUFGABE 27.15. Bestimme für die Kreisteilungsringe $R_n = \mathbb{Z}[X]/(\Phi_n)$ mit $n = 1, 2, \dots, 12$, ob das Element $X + X^{-1}$ eine Einheit ist oder nicht.

AUFGABE 27.16. Bestimme die Einheiten im Ring $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}]$.

AUFGABE 27.17. Es sei $K \subseteq L$ eine endliche Körpererweiterung und sei $\mu_n(L)$ (zu $n \in \mathbb{N}_+$) die Gruppe der n -ten Einheitswurzeln in L . Zeige, dass es zu jedem n einen natürlichen Gruppenhomomorphismus

$$\text{Gal}(L|K) \longrightarrow \text{Aut}(\mu_n(L))$$

gibt.

AUFGABE 27.18. Es sei $\mathbb{Q} \subseteq K$ eine endliche Galoiserweiterung und sei H der Kern des Gruppenhomomorphismus

$$\text{Gal}(K|\mathbb{Q}) \longrightarrow \text{Aut}(\mu(K)), \sigma \longmapsto (\zeta \mapsto \sigma(\zeta)),$$

aus Lemma 27.8. Zeige $K^H = K_n$, wobei n die Anzahl der Einheitswurzeln in K bezeichnet.

AUFGABE 27.19. Man gebe ein Beispiel für eine endliche Galoiserweiterung $\mathbb{Q} \subseteq K$ derart, dass der Gruppenhomomorphismus

$$\text{Gal}(K|\mathbb{Q}) \longrightarrow \text{Aut}(\mu(K)), \sigma \longmapsto (\zeta \mapsto \sigma(\zeta)),$$

aus Lemma 27.8 nicht injektiv ist.

AUFGABE 27.20. Betrachte die endlichen Körpererweiterungen

$$\mathbb{Q} \subseteq \mathbb{Q}[i] \subseteq \mathbb{Q}[i, \sqrt[3]{1+i}] = K.$$

Zeige, dass der Gruppenhomomorphismus

$$\text{Gal}(K|\mathbb{Q}) \longrightarrow \text{Aut}(\mu(K)), \sigma \longmapsto (\zeta \mapsto \sigma(\zeta)),$$

aus Lemma 27.8 nicht surjektiv ist.

AUFGABE 27.21. Es sei $\mathbb{Q} \subseteq K$ eine endliche Körpererweiterung und R der zugehörige Zahlbereich. Zeige, dass es einen natürlichen Gruppenhomomorphismus

$$\text{Gal}(K|\mathbb{Q}) \longrightarrow \text{Aut}(R^\times)$$

gibt.

AUFGABE 27.22. Es sei $\mathbb{Q} \subseteq K$ eine endliche Körpererweiterung und R der zugehörige Zahlbereich. Zeige, dass es Gruppenhomomorphismen

$$\text{Gal}(K|\mathbb{Q}) \longrightarrow \text{Aut}(R^\times) \longrightarrow \text{Aut}(\mu(K))$$

derart gibt, dass die Gesamtabbildung der Homomorphismen aus Lemma 27.8 ist.

AUFGABE 27.23. Es sei $\mathbb{Q} \subseteq K$ eine endliche Galoiserweiterung mit zugehörigem Zahlbereich R . Zeige, dass die folgenden Eigenschaften äquivalent sind.

- (1) Die Einheiten bilden ein Algebraerzeugendensystem von R über \mathbb{Z} .
- (2) Für jeden Zahlbereich $S \subset R$ ist die Einheitengruppe S^\times eine echte Teilmenge von R^\times .
- (3) Die Wirkung der Galoisgruppe auf R^\times ist treu.

AUFGABE 27.24.*

Man gebe ein Beispiel von zwei Zahlbereichen R und S , die als Ringe nicht isomorph sind, aber die Eigenschaft haben, dass sowohl die additiven Strukturen $(R, +, 0)$ und $(S, +, 0)$ als Gruppen isomorph als auch die multiplikativen Strukturen $(R, \cdot, 1)$ und $(S, \cdot, 1)$ als Monoide isomorph sind.

Abbildungsverzeichnis

- Erläuterung: Die in diesem Text verwendeten Bilder stammen aus Commons (also von <http://commons.wikimedia.org>) und haben eine Lizenz, die die Verwendung hier erlaubt. Die Bilder werden mit ihren Dateinamen auf Commons angeführt zusammen mit ihrem Autor bzw. Hochlader und der Lizenz. 5
- Lizenzklärung: Diese Seite wurde von Holger Brenner alias Bocardodarapti auf der deutschsprachigen Wikiversity erstellt und unter die Lizenz CC-by-sa 3.0 gestellt. 5